



dass - im Gegensatz zu Wahlgrabstätten - bei Reihengrabstätten generell keine Verlängerung des Nutzungsrechts möglich ist; Reihengräber können nur dann in Wahlgräber umgewandelt werden, wenn dies künftigen Friedhofs- und Grabfeldplanungen nicht entgegen steht!

Die bis zum **29. Februar 2012** nicht entfernten Grabzeichen, Einfassungen usw. werden auf Kosten der Angehörigen durch die **STADT KARLSRUHE**, Ortsverwaltung Neureut, abgeräumt und fallen entschädigungslos in die Verfügungsgewalt der Friedhofsverwaltung.

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Zimmer-Nr. 18

Telefon-Nr.: 7805-142

Telefax-Nr.: 7805-150

E-Mail: [peter.groebel@neureut.karlsruhe.de](mailto:peter.groebel@neureut.karlsruhe.de)

**Naturschutzzentrum Karlsruhe-Rappenwört,**  
Hermann-Schneider-Allee 47, 76189 Karlsruhe,

## Tag der offenen Tür

Mit einem bunten Programm für Jung und Alt

Termin: Sonntag, den 25. September 2011

Zeit: 11.00 - 17.00 Uhr

Ort: Naturschutzzentrum Karlsruhe-Rappenwört, Hermann-Schneider-Allee 47, 76189 Karlsruhe, Nähe Rheinstrandbad; Zu erreichen mit der Straßenbahnlinie 6 - Endhaltestelle Rappenwört

Das **Naturschutzzentrum** bietet von **11.00 - 17.00 Uhr** einen **"Tag des besonderen Programmes"** mit vielen Aktionen für Jung und Alt. Um 11.00 Uhr wird die Veranstaltung mit der Führung: "Die Wildgehege Rappenwört - Das Reh ist nicht die Frau vom Hirsch!" eröffnet. Damwild, Rehwild, Rotwild - sicher hat jeder diese Ausdrücke schon mal gehört. Bei der Unterscheidung wird es da schon schwieriger - oder doch nicht? Bei einem kleinen Spaziergang vor Ort am lebenden Anschauungsobjekt lassen sich die Unterschiede leicht erklären und erkennen. Danach können wir auch Disneys "Bambi" endlich biologisch richtig einordnen.

Der Landesverband Deutscher Falkenorden BW präsentiert an diesem Tag die eleganten Jäger (Adler, Falken etc.) der Lüfte. Auf der Pferdekutsche geht's mit zwei PS on tour durch die Rheinauen. An der Obstpresse kann jeder "seinen Apfelsaft" selbst pressen. Die Stadtwerke Karlsruhe informieren über die Klimaerwärmung und basteln mit Kindern bemalbare Solarwindräder. Das Amt für Abfallwirtschaft ist dem Abfall auf der Spur und bietet Infos und Spiele zur Abfallvermeidung. Umrahmt wird das Programm mit Kinderschminken und Ponyreiten. Das Hochwasser-Experimentierfeld wird zudem an diesem Tag geöffnet sein. Hier können junge und alte Forscher den Fluss wie er sich vor der Tulla-Regulierung darstellte erkunden und im heutigen Flussfeld versuchen die Hochwasserereignisse in den Griff zu bekommen. Für Speis und Trank sorgt der Verein für Vogel- und Naturschutz Dettenheim. Er bietet Erzeugnisse aus der Landmetzgerei (Steak, Wurst) und selbstgebackenes Brot aus dem Holzbackofen. Die NABU-Ortsgruppe Karlsruhe bietet Kaffee und Kuchen an. Um **14.30 und 16.00 Uhr** präsentiert das Puppentheater Schnaberdebix den "Maulwurf Grabowski". Für diesen Programmpunkt sollte man sich möglichst vorab anmelden.

Ein rundes Programm mit vielen Aktionspunkten und weiteren Überraschungen auch für unsere Kleinen.

Die Veranstaltungsorte sind mit der Straßenbahnlinie 6 erreichbar.

## Versteigerung von Fundsachen und -fahrrädern

Das Ordnungs- und Bürgeramt (Fundbüro) versteigert am **Freitag, 23. September**, ab 14 Uhr wieder Fundsachen und -fahrräder, deren Aufbewahrungsfrist abgelaufen ist: Modeschmuck, Uhren, rund 60 Fahrräder und einen Motorroller. Die Fahrräder können ab 13.50 Uhr besichtigt werden. Versteigerungsort ist der Schutzbunker in Dammerstock, Danzigerstraße 2, Straßenbahnhaltstelle Dammerstock.

## Freundeskreis Kunstraum Neureut e.V.

### Malerei und Fotografie im Spannungsfeld



Gesa Nolte, Annette Preuss, Dietmar Israel, Klaus Eppeler

Ortsvorsteher Jürgen Stober eröffnete am 17. September im Lammsaal eine spannungsreiche Ausstellung mit Fotografie von Klaus Eppeler und Malerei von Annette Preuss und Dietmar Israel. Die Malerin und der Maler gehören verschiedenen Generationen an, unterscheiden sich in ihren Formaten sowie Maltechniken und erzeugen nicht dieselben Stimmungen. Beide stehen aber in der Tradition der zeitgenössischen Kunst, die sich bei allem Experimentieren wieder der Figur nähert. Klaus Eppeler zeigte im Lammsaal Waldimpressionen, die als Fortsetzung der Malerei mit fotografischen Mitteln erscheinen mögen, so dass der mysteriöse Titel "1+2=1" zu keinen Exerzitien über Glaubenssätze führen muss, wie Gesa Nolte, die Kuratorin der Ausstellung, in ihrer sachkundigen Einführung deutlich machte. Detlef Becker begleitete die Vernissage an Gitarren und Trommel und trug mit vertraut exotischen Klängen wesentlich zum Gelingen des Abends bei. Ko

## Spruch der Woche

Wenn das Glück dich verlässt,  
geh einfach mit  
Autorin unbekannt

## Impressum

Herausgeber:

Ortsverwaltung Neureut, Telefon 0721 7805-0,

Fax 0721 7805150, E-Mail: [neureut@karlsruhe.de](mailto:neureut@karlsruhe.de)

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt

GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt,

Telefon 07033 525-0, Telefax 07033 2048,

[www.nussbaum-wds.de](http://www.nussbaum-wds.de). Verantwortlich für den amtlichen

Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Orts-

vorsteher Jürgen Stober, Hauptstraße 256, 76149 Karlsruhe-

Neureut, (o.V.i.A.) - für "Was sonst noch interessiert" und

den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20,

71263 Weil der Stadt. Bezugspreis: halbjährlich € 12,15.

Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu

entrichtenden Abonnementgebühr.

Kontakt: [info@nussbaum-wds.de](mailto:info@nussbaum-wds.de). Anzeigenannahme: Tel.

07243 5053-0, E-Mail: [ettlingen@nussbaum-wds.de](mailto:ettlingen@nussbaum-wds.de)

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressever-

trieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt,

Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13.

E-Mail: [abonntenen@wdspresservertrieb.de](mailto:abonntenen@wdspresservertrieb.de)

Internet: [www.wdspresservertrieb.de](http://www.wdspresservertrieb.de)